

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. LI.

Den 18. December 1802.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Nachdem es bereits am 13. Jul. d. J. 50 Jahr gewesen war, daß unser verdienter und sehr geschätzter Herr Stadtrichter emeritus, Adam Traugott Zancovius, in die Zahl der Oberamtsadvokaten allhier aufgenommen worden war, und am letztern Sonnabende, den 11. d. der Geburtstag desselben einfiel: so hatten Verschiedene der hiesigen Herren Oberamtsadvokaten, an der Zahl 34, diesem doppelten angenehmen Ereignisse eine Feierlichkeit gewidmet. Sie brachten nämlich durch zwey Deputirte von ihnen, bey dem Scheine von 30 Fackeln, dem Hrn. Stadtrichter eine solenne Abendmusik mit Pauken und Trompeten, und überreichten ihm ein hierzu gefertigtes, auf Atlas gedrucktes, in gesticktem Atlas gebundenes deutsches Gedicht. Auch hat ihm das ehrwürdige Magistratscollegium durch eines seiner Glieder aufrichtige Glückwünsche darbringen lassen.

Todesfall.

In Rothkretscham starb am 21. Nov. Herr Christian Traugott Kühn, Kurf. Sächs Postmeister daselbst und Oberamtsadvokat. Er war hier am 10. Dec. 1738 geboren, und der Sohn weil. Hrn. Joh.

Chrstn. Kühn, Kurfürstl Sächs Posthalters zu Bauzen, Rothkretscham und Schweinerden, und Frn. Gottreu Elisabeth Metznerin. Nachdem sich der Verstorbene in den Schulen zu Klip, Uhyß, auf dem Waisenhause in Halle und auf dem hiesigen Gymnasio zu den höhern Wissenschaften vorbereitet hatte, studirte er zu Leipzig und Wittenberg die Rechtsgelahrtheit. Nach Endigung seiner Studien ward er hier in die Zahl der Oberamtsadvokaten aufgenommen; übernahm bald von seinem Hrn. Vater die Poststation zu Rothkretscham als Postmeister, und verheirathete sich 1764 mit Ingfr. Marthen Rosinen, weil. Hrn. Gottfr. Wahre's, Biereigners und Strumpfffabrikantens allhier, ältesten Tochter, und nach deren 1798 erfolgtem Tode zum zweiten male mit der jetzigen Fr. Wittwe, Eleon. Henr., ältesten Tochter Hrn Gthlf. Lebr. Frankes, Zoll- und Accis-Einnehmers zu Weissenberg, davon eine Tochter lebt. Ein hitziges Gallenfieber endete seine Laufbahn an gedachtem Tage, alt 63 Jahr, 11 Monat, 1 Woche und 4 Tage.

Unglücksfall.

Am 30. Nov. ward zu Görlitz in dem sogenannten grünen Graben, ohnweit

D d d